



**2025-01**

## **Dysphagietherapie auf der Stroke Unit**

Datum: 10.01.2025 - 10.01.2025

Zeit: 08:00-16:15 Uhr

ReferentIn: **Judith Böggering**

### **Biographie ReferentIn**

Judith Böggering ist Dipl. Lehrlogopädin. Ihre Ausbildung zur Logopädin schloss sie 2001 ab. Anschließend arbeitete sie in logopädischen Praxen. Sie studierte bis 2008 Lehr- und Forschungslogopädie an der RWTH Aachen. Ihr Diplomprojekt führte sie in Berlin bei Frau Nusser-Müller-Busch zur Dysphagietherapie durch. Im Anschluss arbeitete sie in einer neurologischen Rehabilitationsklinik und an logopädischen Fachschulen. Danach folgte eine jahrelange Tätigkeit in einem Akuthaus mit Neurologie incl. Stroke Unit, Geriatrie, Innere Medizin, Neurochirurgie und Intensivmedizin und als freie Dozentin mit dem Schwerpunkt Dysphagien tätig. Aktuell ist sie Lehrerin an einer Bildungsakademie für Pflege in den Bereichen Ernährung und Kommunikation und weiter als freie Dozentin tätig.

### **Seminarbeschreibung**

Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen zur Prävention von Aspirationspneumonien sind die wichtigsten logopädischen Interventionen auf einer Stroke Unit. Studien belegen, dass nahezu jeder zweite Schlaganfallpatient in der Akutphase eine Schluckstörung hat und 48% aller Schlaganfallpatienten innerhalb eines Jahres eine Aspirationspneumonie entwickeln. Im Theorieteil werden typische Krankheitsbilder der „Stroke Unit-Patienten“ erörtert. Weitere Inhalte des Seminars sind die logopädische Diagnostik mit einer klinischen Schluckuntersuchung incl. aller Konsistenzen sowie die apparative Diagnostik, bspw. Um stille Aspirationen aufzudecken. Die Teilnehmer sollen befähigt werden, über Ernährungsformen als Sofortmaßnahme (oral/non-oral, NSG, PEG, Nahrungskonsistenz) entscheiden und ungefähre Prognosen abschätzen zu können. Darüber hinaus sollen Sofortmaßnahmen eingeleitet werden können. Die Kommunikationsdiagnostik/ -therapie sowie Beratung der Patienten bzw. Angehörigen werden ergänzend besprochen. Dysphagietherapie und logopädische Arbeit auf der Stroke Unit ist nichts für „Einzelkämpfer“, daher wird interdisziplinäre Teamarbeit diskutiert. Im Ausblick geht es um die Weiterversorgung der Patienten. Es werden dazu Ideen wie bspw. der „Dysphagiepass“ vorgestellt.

Ziele des Seminars:

- typische Probleme von Apoplex-Patienten kennenlernen
- klinischen Schluckuntersuchung üben
- Beratung der Patienten und Angehörigen sowie des Stationsteams trainieren
- Ernährungsformen (oral/non-oral, Nahrungskonsistenz, NSG, PEG) entscheiden können
- Sofortmaßnahmen (Ernährung) einleiten können
- Kommunikationsdiagnostik/ -therapie
- interdisziplinäre Teamarbeit nachvollziehen können

Zielgruppe:

Anfänger oder Therapeuten mit etwas Vorerfahrung!

### **Seminarort**

ONLINE via ZOOM



## **Teilnahme**

Minimum: 10 Teilnehmer

Maximum: 30 Teilnehmer

Mitglieder: €104,-

Ihr Preis: €150,-

Einheiten: 8 EH á 45 Min.